



**Aufbruch in ein besseres Leben?  
Herausforderung faire Arbeitsmigration**

**Departure for a better Life?  
The Challenge of fair Labour Migration**

**26. Internationaler Kongress Renovabis,  
31. August / 1. September 2022  
in München und online**

**26. International Congress Renovabis,  
31 August / 1 September 2022  
in Munich and online**

# Aufbruch in ein besseres Leben?

Herausforderung faire Arbeitsmigration

26. Internationaler Kongress Renovabis,  
31. August / 1. September 2022 in München und online

Programm.....	2
Mittwoch, 31. August 2022.....	2
Donnerstag, 1. September 2022 .....	3
Arbeitsgruppen.....	4
Wichtige Hinweise .....	7
Mitwirkende.....	9

---

# Departure for a better Life?

The Challenge of fair Labour Migration

26. International Congress Renovabis,  
31 August/ 1 September 2022 in Munich and online

Programme .....	11
Wednesday, 31 August 2022.....	11
Thursday, 1 September 2022.....	12
Working Groups.....	13
Important Information.....	14
Speakers, panelists, experts and moderators.....	18

## Programm

Veranstaltungsort:

### Mittwoch, 31. August 2022

Hochschule für Philosophie  
Kaulbachstraße 31 a  
80539 München

9:00      **Begrüßung und Einführung**  
Pfarrer Prof. Dr. Thomas Schwartz, Freising

**Videobotschaft**  
Erzbischof Dr. Heiner Koch, Berlin

**Grußwort**  
Generalvikar Christoph Klingan, Erzdiözese München und Freising

im Anschluss: **Kennenlernrunde**

Moderation des Vormittags:  
Prof. Dr. Stefan Rappenglück, Berlin/München

9:30      Referat  
**Arbeitsmigration:  
Rahmen, Umfang, Herausforderungen – eine Skizze**  
Dr. Axel Kreienbrink, Nürnberg

im Anschluss: Kaffeepause

10:30      Impulse  
**Perspektive aus Mittel- und Osteuropa**

- Prälat Dr. Arnold Drechsler, Opole/Polen
- Andrij Waskowycz, Kyiv/Ukraine

**Perspektive aus der Praxis in Deutschland**

- Dr. Philipp Schwertmann, Berlin
- Pfr. Peter Kossen, Lengerich

11:15      Diskussion  
**Arbeitsmigration: Bestandsaufnahme für Deutschland und  
die östlichen Länder Europas**

- Prälat Dr. Arnold Drechsler, Opole/Polen
- Pfr. Peter Kossen, Lengerich
- Dr. Axel Kreienbrink, Nürnberg
- Dr. Philipp Schwertmann, Berlin
- Andrij Waskowycz, Kyiv/Ukraine

- 12:00      **Vorstellung der Arbeitsgruppen**
- 12:15      **Friedensgebet für die Ukraine**  
Apostolischer Exarch Bischof Dr. Bohdan Dzyurakh CSsR, München,  
mit Studenten des Collegium Orientale, Eichstätt
- 12:30      **Mittagessen**  
Büffet im Foyer des Auditoriums
- 14:00      **Arbeitsgruppen**  
  
Kaffeepause im Anschluss an die Arbeitsgruppen
- 16:30      **Gemeinsame Abschlussrunde**
- 17:30      **Eucharistiefeier**  
Pfarr- und Universitätskirche St. Ludwig  
Ludwigstraße 22, 80539 München
- 18:45      **Abendessen mit anschließendem geselligen Beisammensein**  
Max Emanuel Brauerei – Wirtshaus und Biergarten  
Adalbertstraße 33, 80799 München

## **Donnerstag, 1. September 2022**

- 9:00      **Geistlicher Impuls**  
Pfarrer Prof. Dr. Thomas Schwartz, Freising  
  
aus aktuellem Anlass:  
**Grußwort**  
Metropolitan-Erzbischof Dr. Borys Gudziak, Philadelphia/USA,  
zu Flucht und Migration im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine  
  
**Kurzer Rückblick auf den Vortag**  
Pfarrer Prof. Dr. Thomas Schwartz, Freising  
  
Moderation des Vormittags: Claudia Gawrich, Berlin
- 9:30      Referat  
**Migration – Arbeit – fair ...**  
**Sozialethische Erwägungen zu kirchlichen Positionen**  
Prof. Dr. Thomas Eggensperger OP, Berlin  
  
im Anschluss: Kaffeepause

- 10:30      Diskussion  
**Migration – Arbeit – fair ...: Aufgabe für Politik und Kirche**
- José Luis Bazán, Brüssel
  - Marc Biadacz MdB, Berlin/Böblingen
  - Prof. Dr. Thomas Eggensperger OP, Berlin
  - Prof. Dr. Tado Jurić, Zagreb/Kroatien
- 12:00      **Vorstellung eines Appells und Schlusswort**  
Pfarrer Prof. Dr. Thomas Schwartz, Freising
- 12:30      **Mittagessen**  
Büffet im Foyer des Auditoriums

## Arbeitsgruppen

- Zeit:**            Mittwochnachmittag, ab 14:00 Uhr
- Ort:**             Seminarräume der Hochschule für Philosophie München  
(Ausschilderung im Gebäude vorhanden)
- Sprachen:**    Arbeitsgruppen 1, 3 und 6            Deutsch  
                         Arbeitsgruppe 2 (nur online)        Deutsch und Italienisch  
                         Arbeitsgruppe 4                        Deutsch und Englisch  
                         Arbeitsgruppe 5 (nur online)        Deutsch und Englisch

### 1. Pflege und Alltagsbetreuung: Situation hier und dort

Der demografische Wandel in Deutschland und andere Faktoren bedingen einen großen Mangel an Pflegefachkräften. Viele pflegebedürftige Deutsche nehmen deshalb eine 24-Stunden-Betreuung durch zumeist aus Mittel- und Osteuropa stammende Personen in Anspruch. Diese Dienstleistung findet in einem rechtlichen Graubereich statt und wird mehr oder weniger von der Politik und der Allgemeinheit geduldet. Welche facettenreichen Auswirkungen bewirkt die Pendelmigration in Deutschland und insbesondere in den Heimatländern der Arbeitenden?

*Expertinnen und Experten:*

- György Péter (Caritas der Erzdiözese Alba Iulia), Alba Iulia/Rumänien
- Dr. phil. Agnieszka Satola (Hochschule Fulda)

*Moderation:* Sabine Slawik (Andante e.V. – Europäische Allianz katholischer Frauenverbände / Katholischer Deutscher Frauenbund – KDFB), Augsburg

*Sprache:*        Deutsch

*Raum:*            Hörsaal / 0.23 (Erdgeschoß)

## 2. Auswirkungen der Migration [auf Familien] in den Heimatländern

Wenn Frauen und Männer aus Mittel- und Osteuropa sich auf den Weg machen, um in Deutschland Arbeit zu finden, werden sie von der Hoffnung auf Fortschritt und Verbesserung ihrer Lebensumstände angetrieben. Kinder und andere Familienmitglieder bleiben zurück. Für beide Seiten ist dies nicht einfach. Die Mitwirkenden berichten von ihrer Arbeit und Erfahrungen in Rumänien und Albanien.

*Expertinnen und Experten:*

- Dr. András Márton (Caritas der Erzdiözese Alba Iulia), Alba Iulia/Rumänien
- Sr. M. Relindis Vossel OSF (Missionsstation Delvinë), Albanien

*Moderation:* Tabea Roschka (Renovabis), Freising

*Sprachen:* Deutsch/Italienisch

*Raum:* - [nur online!]

## 3. Arbeit mit und für Migrantinnen und Migranten am Beispiel München

Menschen machen sich aufgrund von individuellen Vorstellungen von Fortschritt und Aufstieg auf den Weg und suchen Arbeit in der Fremde und hoffen auf Chancen, die die Migration birgt. Oft genug werden sie von der Realität enttäuscht und stoßen auf unmenschliche Arbeitsverhältnisse, werden ausgebeutet oder ungerecht behandelt. In diesem Arbeitskreis stellen die Mitwirkenden vor, wie sich in München konkret für Migrantinnen und Migranten eingesetzt wird.

*Expertinnen und Experten:*

- Wilhelm Dräxler (Caritasverband der Erzdiözese München und Freising), München
- Savina Ilieva (Beratungsnetzwerk „Faire Mobilität“), München

*Moderation:* Thomas Müller-Boehr (Renovabis), Freising

*Sprache:* Deutsch

*Raum:* Seminarraum 2 / 0.26 (Erdgeschoß)

## 4. Menschenhandel – Aktionsplan der Santa Marta Group

„Ein Appell an Handelnde in der Kirche, aber auch an andere Akteure, es nicht bei Erklärungen zu belassen, sondern tatsächlich aktiv zu werden im Kampf gegen den Menschenhandel“, so beschreibt der Kölner Weihbischof Ansgar Puff den Aktionsplan der Santa Marta Group (einer Kooperation von hochrangigen kirchlichen Vertreterinnen und Vertretern sowie Organisationen, Polizei-beamtinnen und -beamten aus über 30 Ländern sowie weiteren staatlichen und nichtstaatlichen Organisationen). Auch in Deutschland kämpfen Organisationen aktiv gegen „moderne Sklaverei“ im Bereich von Arbeitsausbeutung und sexueller Ausbeutung.

*Expertinnen:*

- Martina Liebsch (Arbeitsgruppe gegen Menschenhandel der Deutschen Bischofskonferenz), Berlin
- Tacita Agee (SOLWODI Bayern e.V. Fachberatungsstelle München / Aktionsbündnis gegen Frauenhandel), München

*Moderation:* Dr. Markus Grimm (Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz), Bonn

*Sprachen:* Deutsch/Englisch

*Raum:* Aula / U1.01

## 5. Arbeitsschutz und rechtliche Fragen der Arbeitsmigration

Zu den Nebeneffekten der Corona-Pandemie in Deutschland und anderen Ländern Westeuropas gehört die Tatsache, dass die oft prekäre Lage von Arbeitskräften aus Mittel-Ost- und Südosteuropa in den Fokus der Öffentlichkeit rückte. Besondere Aufmerksamkeit erfuhr der Fleischskandal um das Unternehmen Tönnies in Rheda-Wiedenbrück. Ganz offensichtlich wird Mittel-, Ost- und Südosteuropa als billiges Arbeitskräftereservoir genutzt, um Lücken im Wirtschafts- und Sozialbereich Westeuropas zu stopfen. Wie tritt die Europäische Union für die Rechte der Arbeitsmigrantinnen und -migranten ein? Wie engagieren sich Einzelne für bessere Bedingungen? Welche sozialetischen Aspekte sind zu betrachten?

*Experten:*

- Prof. Dr. Inocent Szaniszló OP (Pontifica Università San Tommaso d’Aquino – Angelicum), Rom/Italien
- Pfr. Peter Kossen (Aktion Würde & Gerechtigkeit e.V.), Lengerich
- Joost Korte (Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Inklusion der Europäischen Kommission), Brüssel/Belgien

*Moderation:* Dr. Christina Herrmann (Nell-Breuning-Haus), Herzogenrath

*Sprachen:* Deutsch/Englisch

*Raum:* - [nur online!]

## 6. Politiksimulation

Arbeitsmigration ist ein facettenreiches Thema: Chance oder Gefahr, Hoffnung oder Enttäuschung, Ungerechtigkeit oder Fairness, gutes Leben oder Kampf. Die Teilnehmenden setzen sich zunächst anhand von Länderprofilen mit der Migrationssituation auseinander und nehmen anschließend aus der Sicht der betreffenden Länder aktiv Stellung zu Positionen und Forderungen im Bereich der Migrationspolitik.

*Moderation:* Prof. Dr. Stefan Rappenglück (Hochschule für angewandte Wissenschaften München / Rappenglück Simulations), Berlin

*Sprache:* Deutsch

*Raum:* Seminarraum 3 / 1.31 (Erster Stock)

## Wichtige Hinweise

### **Rückmeldung**

Ihre Rückmeldungen sind sehr wichtig für uns!

Bitte nehmen Sie sich nach dem Kongress Zeit für unsere Online-Umfrage:

<https://survey.lamapoll.de/2022-Renovabis-Kongress-26>

### **Adressänderungen**

Wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail ([kongress@renovabis.de](mailto:kongress@renovabis.de)) oder am Empfang/Informationsstand mit.

### **Einverständniserklärung**

Beim Kongress wird fotografiert und gefilmt. Daher ist zu erwarten, dass auch Sie auf einer Aufnahme mit Bild und Ton festgehalten werden. Mit der Teilnahme am Kongress erklären Sie sich damit einverstanden, dass Renovabis die dabei entstandenen Film-, Ton- und Fotoaufnahmen von Ihnen zum Zwecke der Außendarstellung und Dokumentation unentgeltlich und unbeschränkt nutzen darf.

### **Empfang & Infostand**

Hier helfen wir Ihnen bei Fragen und Problemen gerne weiter. Alle Renovabis-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter erkennen Sie übrigens am farbigen Namensschild.

#### Öffnungszeiten des Empfangs:

Mittwoch, 31.08.: 8:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag, 01.09.: 8:00 – 14:00 Uhr

Telefon: +49(0)176 / 34461921

außerhalb der Öffnungszeiten: +49 (0)8161 5309-71 oder +49 (0)8161 5309-70

### **Teilnahmebeitrag / Reisekostenzuschuss**

Wenn Sie den Teilnahmebeitrag bereits vorab überwiesen haben und eine Quittung benötigen, so wenden Sie sich an den Empfang/Informationsstand. Eine Barzahlung des Teilnahmebeitrags vor Ort ist leider nicht möglich.

Falls Sie schriftlich einen Zuschuss zu Ihren Reise- bzw. Unterkunftskosten beantragt haben und dieser entsprechend genehmigt wurde, überweisen wir Ihnen diesen nach dem Kongress. Bitte reichen Sie hierzu bis spätestens 30. November 2022 alle Reisebelege (Tickets, Quittungen, Rechnungen etc.) im Original bei uns ein und teilen Sie uns, falls noch nicht erfolgt, Ihre Bankverbindung und die bei der Bank hinterlegte Adresse mit.

### **Mahlzeiten am Veranstaltungsort (Büffet, inkl. Getränke)**

Falls Sie an bereits gebuchten Mahlzeiten bzw. Kaffeepausen nicht teilnehmen werden, informieren Sie uns rechtzeitig am Empfang – wir möchten ungern Essen wegwerfen.

	Mittagessen	Abendessen
Mittwoch	12:30 Uhr	18:45 Uhr
Donnerstag	12:30 Uhr	

### **Abendessen am Mittwoch ab 18:45 Uhr:**

Abendessen und gemütliches Beisammensein in der Max Emanuel Brauerei, Adalbertstraße 33, 80799 München (Wegbeschreibung am Empfang).

Das Essen und die Getränke werden von Renovabis bezahlt.

### **Parken**

Am Tagungsort gibt es *keine* hauseigenen Parkplätze. Nutzen Sie am besten öffentliche Verkehrsmittel. Über Parkmöglichkeiten in der Nähe Ihres Hotels informieren Sie sich bitte selbst an der Hotelrezeption.

### **Garderobe**

Eine unbewachte Garderobe und Schließfächer befinden sich im Erdgeschoss.

### **WLAN**

In der Hochschule für Philosophie steht Ihnen das öffentliche Netzwerk „BayernWLAN“ kostenlos und ohne Passwort zur Verfügung (SSID: @BayernWLAN).

### **COVID-19**

Obwohl Sie nicht verpflichtet sind, während des Kongresses eine Maske zu tragen, bitten wir Sie: Schützen Sie sich und andere, tragen Sie eine Maske und halten Sie ausreichend Abstand zueinander. Kostenlose medizinische Masken gibt es am Empfang. Bei Bedarf erhalten Sie dort auch einen Schnelltest. Bei Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2, auch bei leichten Symptomen, bitten wir Sie, von einer Präsenzteilnahme am Kongress abzusehen und stattdessen die Möglichkeit der Online-Teilnahme zu nutzen.

### **Kongressdokumentation**

Dokumentationen vergangener Renovabis-Kongresse finden Sie unter

<https://www.renovabis.de/mitmachen/internationaler-kongress-renovabis/kongressdokumentationen>.

## Referierende, Mitwirkende an den Podiumsdiskussionen, Expertinnen/Experten und Moderatorinnen/Moderatoren

**Tacita Agee**

SOLWODI Bayern e.V. Fachberatungsstelle München

**José Luis Bazán**

Kommission der Bischofskonferenzen in der Europäischen Union (COMECE), Brüssel

**Marc Biadacz MdB**

Deutscher Bundestag, Berlin/Böblingen

**Wilhelm Dräxler**

Caritasverband der Erzdiözese München und Freising, München

**Prälat Dr. Arnold Drechsler**

ehem. Direktor der Caritas der Diözese Opole/Polen (1991-2022), Opole/Polen

**Bischof Dr. Bohdan Dzyurakh CSsR**

Apostolische Exarchie für katholische Ukrainer des byzantinischen Ritus in  
Deutschland und Skandinavien, München

**Prof. Dr. Thomas Eggensperger OP**

Institut Marie-Dominique Chenu, Berlin

**Claudia Gawrich**

Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK), Berlin

**Dr. Markus Grimm**

Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn

**Erzbischof Dr. Borys Gudziak**

Erzeparchie Philadelphia – Ukrainische Griechisch-Katholische Kirche, USA

**Dr. Christina Herrmann**

Nell-Breuning-Haus, Herzogenrath

**Savina Ilieva**

Beratungsnetzwerk „Faire Mobilität“, München

**Prof. Dr. Tado Jurić**

Kroatische Katholische Universität, Zagreb/Kroatien

**Joost Korte**

Generaldirektor der Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Inklusion der  
Europäischen Kommission, Bruxelles/Belgien

**Pfarrer Peter Kossen**

Aktion Würde & Gerechtigkeit e.V., Lengerich

**Aufbruch in ein besseres Leben?  
Herausforderung faire Arbeitsmigration**

26. Internationaler Kongress Renovabis, 31. August / 1. September 2022 in München 10

---

**Dr. Axel Kreienbrink**

Forschungszentrum Migration, Integration und Asyl,  
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Nürnberg

**Martina Liebsch**

Arbeitsgruppe gegen Menschenhandel der Deutschen Bischofskonferenz, Berlin

**Dr. András Márton**

Caritas der Erzdiözese Alba Iulia/Rumänien

**Thomas Müller-Boehr**

Renovabis, Freising

**György Péter**

Caritas der Erzdiözese Alba Iulia/Rumänien

**Prof. Dr. Stefan Rappenglück**

Hochschule für angewandte Wissenschaften München  
Rappenglück Simulations, Berlin

**Tabea Roschka**

Renovabis, Freising

**Dr. Agnieszka Satola**

Hochschule Fulda

**Pfarrer Prof. Dr. Thomas Schwartz**

Renovabis, Freising

**Dr. Philipp Schwertmann**

„ARBEIT und LEBEN“ Berlin-Brandenburg e.V. (Träger: Deutscher  
Gewerkschaftsbund / Berliner Volkshochschulen), Leiter des Fachbereichs Migration  
und Gute Arbeit, Berlin

**Sabine Slawik**

Co-Präsidentin von Andante e.V. – Europäische Allianz katholischer Frauenverbände  
Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB), Augsburg

**Prof. Dr. Inocent Szaniszló OP**

Pontifica Università San Tommaso d'Aquino (Angelicum), Roma/Italien

**Sr. M. Relindis Vossel OSF**

Missionsstation Delvinë/Albanien

**Andrij Waskowycz**

Leiter des Büros für die Koordinierung humanitärer Initiativen beim Weltkongress der  
Ukrainer, ehem. Präsident Caritas Ukraine (2001-2021), Kyiv/Ukraine

Venue:

## Programme

**Wednesday, 31 August 2022**

Munich School of Philosophy  
Kaulbachstr. 31 a  
80539 Munich

- 9:00      **Welcome and introduction**  
Rev. Prof. Dr. Thomas Schwartz, Freising
- Video message**  
Archbishop Dr. Heiner Koch, Berlin
- Greetings**  
Vicar General Christoph Klingan, Archdiocese of Munich and Freising
- afterwards: **Get-to-know-you session**
- Moderation of the morning: Prof. Dr. Stefan Rappenglück, Berlin/Munich
- 9:30      Presentation  
**Labour Migration:  
Framework, Scope, Challenges – an Outline**  
Dr. Axel Kreienbrink, Nürnberg
- afterwards: Coffee break
- 10:30     Impulses  
**Perspective from Central and Eastern Europe**
- Prelate Dr. Arnold Drechsler, Opole/Poland
  - Andrij Waskowycz, Kyiv/Ukraine
- Perspective from practice in Germany**
- Dr. Philipp Schwertmann, Berlin
  - Rev. Peter Kossen, Lengerich
- 11:15     Discussion  
**Labour Migration: Assessment for Germany and  
the Eastern European Countries**
- Prelate Dr. Arnold Drechsler, Opole/Poland
  - Rev. Peter Kossen, Lengerich
  - Dr. Axel Kreienbrink, Nuremberg
  - Dr. Philipp Schwertmann, Berlin
  - Andrij Waskowycz, Kyiv/Ukraine
- 12:00     **Presentation of the working groups**

- 12:15      **Prayer for Peace for Ukraine**  
Apostolic Exarch Bishop Dr. Bohdan Dzyurakh CSsR, Munich,  
with students of the Collegium Orientale, Eichstätt
- 12:30      **Lunch**  
Buffet in the foyer of the auditorium
- 14:00      **Working groups**  
  
Coffee break after the working groups
- 16:30      **Joint final round**
- 17:30      **Eucharistic celebration**  
Parish and University Church St. Ludwig  
Ludwigstraße 22, 80539 Munich
- 18:45      **Dinner, followed by a social gathering**  
Max Emanuel Brauerei – Restaurant and Beer Garden  
Adalbertstraße 33, 80799 Munich

## Thursday, 1 September 2022

- 9:00      **Spiritual impulse**  
Rev. Prof. Dr. Thomas Schwartz, Freising  
  
for a current occasion:  
**Greeting**  
Archbishop Dr. Borys Gudziak, Philadelphia/USA,  
on flight and migration in connection with the war in Ukraine  
  
**Short review of the previous day**  
Rev. Prof. Dr. Thomas Schwartz, Freising  
  
Moderation of the morning: Claudia Gawrich, Berlin
- 9:30      Presentation  
**Migration – Labour – fair ...**  
**Social ethical Considerations on Church Positions**  
Prof. Dr. Thomas Eggenesperger OP, Berlin  
  
afterwards: Coffee break

- 10:30      Discussion  
**Migration – Labour – fair ...: Task for Politics and Church**
- José Luis Bazán, Brussels
  - Marc Biadacz MdB, Berlin/Böblingen
  - Prof. Dr. Thomas Eggensperger OP, Berlin
  - Prof. Dr. Tado Jurić, Zagreb/Croatia
- 12:00      **Presentation of an Appeal and Closing Word**  
Rev. Prof. Dr. Thomas Schwartz, Freising
- 12:30      **Lunch**  
Buffet in the foyer of the auditorium

## Working Groups

- Time:**            Wednesday afternoon, starting 14:00
- Location:**      Seminar rooms in the Munich School of Philosophy  
(signage will be available in the building)
- Language:**    Working groups 1, 3 and 6            in German  
                         Working group 2 (only online)        in German and Italian  
                         Working group 4                            in German and English  
                         Working group 5 (only online)        in German and English

### 1. Care and everyday Assistance: Situation here and there

Among other factors, demographic change in Germany causes a shortage of nursing staff. Many Germans in need of care therefore make use of 24-hour care by persons mostly from Central and Eastern Europe. This service takes place in a legal grey area and is more or less tolerated by politics and the general public. How do the various effects of labour migration look like in Germany and in particular in the workers' home countries?

*Experts:*

- György Péter (Caritas of the Archdiocese of Alba Iulia), Alba Iulia/Romania
- Dr. Agnieszka Satola (Fulda University of Applied Sciences)

*Moderation:* Sabine Slawik (Andante e.V. – European Alliance of Catholic Women's Associations / Catholic German Women's League – KDFB), Augsburg

*Language:*      German

*Room:*            lecture hall / 0.23 (ground floor)

## 2. Effects of Migration [on Families] in the Home Countries

Men and Women from Central and Eastern Europe go abroad to find a job. They are driven by the hope for an improvement of their living conditions. Children and other family members stay behind. It's not easy for either side. The experts give insights in their work and their experiences in Romania and Albania.

*Experts:*

- Dr. András Márton (Caritas of the Archdiocese of Alba Iulia), Alba Iulia/Romania
- Sr. M. Relindis Vossel OSF (Mission Station Delvinë), Albania

*Moderation:* Tabea Roschka (Renovabis), Freising

*Languages:* German/Italian

*Room:* - [only online!]

## 3. Working with and for Migrants using the example of Munich

People leave their home and seek employment because of dreams of advancement and welfare. They hope for chances, the migration will bring. Often, reality frustrates: there are injustice, inhumane working conditions and exploitation. In this working group, the participants present how migrants in Munich are concretely supported.

*Experts:*

- Wilhelm Dräxler (Caritas Association of the Archdiocese Munich-Freising), Munich
- Savina Ilieva (consulting service “Fair Mobility”), Munich

*Moderation:* Thomas Müller-Boehr (Renovabis), Freising

*Language:* German

*Room:* seminar room 2 / 0.26 (ground floor)

## 4. Human trafficking – Santa Marta Group Action Plan

“An appeal to actors in the church, but also to other actors, not to leave it at declarations, but to actually become active in the fight against human trafficking”. This is how Auxiliary Bishop Ansgar Puff of Cologne describes the action plan of the Santa Marta Group (cooperation of high-ranking church representatives and organizations, police officers from over 30 countries, and other governmental and non-governmental organizations). Organizations in Germany are also actively fighting against “modern slavery” in the area of labour exploitation and sexual exploitation.

*Experts:*

- Martina Liebsch (Working Group against Human Trafficking of the German Bishops’ Conference), Berlin
- Tacita Agee (SOLWODI Bayern e.V. Specialized Counseling Center / Coalition for Action against Trafficking in women), Munich

*Moderation:* Dr. Markus Grimm (Secretariat of the German Bishops’ Conference), Bonn

*Languages:* German/English

*Room:* Auditorium / U1.01

## 5. Occupational Health and Safety and legal Issues of Labour Migration

One of the side effects of the Corona pandemic in Germany and other countries in Western Europe was that the often precarious situation of workers from Central, Eastern and Southeastern Europe became the focus of public attention. The meat scandal involving the Tönnies company in Rheda-Wiedenbrück attracted particular attention. It is quite obvious that Central, Eastern and Southeastern Europe is being used as a cheap labour reservoir to fill gaps in the economic and social sectors of Western Europe. How does the European Union stand up for the rights of migrant workers? How do individuals engage for better conditions? What social-ethical aspects need to be considered?

*Experts:*

- Prof. Dr. Inocent Szaniszló OP (Pontifica Università San Tommaso d’Aquino – Angelicum), Rome/Italy
- Fr. Peter Kossen (Association Dignity & Justice), Lengerich
- Joost Korte (Directorate-General for Employment, Social Affairs and Inclusion of the European Commission), Brussels/Belgium

*Moderation:* Dr. Christina Herrmann (Nell-Breuning-Haus), Herzogenrath

*Languages:* German/English

*Room:* - [only online!]

## 6. Politics simulation

Labour migration is a multifaceted topic: chance or hazard, hope or disappointment, injustice or fairness, welfare or struggle. The participants first deal with the migration situation on the basis of country profiles and then take an active stance on positions and demands in the field of migration policy from the perspective of the countries concerned.

*Moderation:* Prof. Dr. Stefan Rappenglück (University of Applied Sciences Munich / Rappenglück Simulations), Berlin

*Language:* German

*Room:* seminar room 3 / 1.31 (first floor)

## Important Information

### Feedback

Your feedback is important for us!

Please take some time after the congress for our online survey:

<https://survey.lamapoll.de/2022-Renovabis-Kongress-26/en/>

or <https://survey.lamapoll.de/2022-Renovabis-Kongress-26/it/>

### Change of Address

In case your contact details have changed, please tell our staff at the congress reception/information desk or send us an e-mail ([kongress@renovabis.de](mailto:kongress@renovabis.de)).

### Statement of Agreement

During the congress, photos and videos will be taken. It is to be expected that you will be on one of the recordings. With your participation in our congress you agree that Renovabis may use these film, sound and photographic recordings of you gratuitously and unconditionally for the purpose of its public image and any documentation.

### Congress Reception & Information Desk

This is where we gladly help you in the case of questions and problems. You will recognise the staff of Renovabis by the coloured name tags.

#### Opening hours of the reception:

Wednesday, 31 August: 8:00 – 18:00

Thursday, 1 September: 8:00 – 14:00

Phone: +49 (0)176 34461921

out of opening hours: +49 (0)8161 5309-71 or +49 (0)8161 5309-70

### Participation Fee / Reimbursement of Travel Costs

If you already paid your participation fee via bank transfer and if you need a receipt, you will get this at the congress reception/information desk. A cash payment of still unpaid participation fees during the congress is not possible.

In case you already filed an application in order to get a subvention on your travel or accommodation costs, we will transfer it to you after the congress. Please, only then, submit all travel vouchers (tickets, receipts, invoices etc.) and inform us about your bank details and the address that is known to the bank not later than 30<sup>th</sup> November 2022.

### Meals

In case you don't need certain meals that have already been reserved, please inform us at the reception/information desk in time – no one wants to throw away food.

Day	Lunch	Dinner
Wednesday	12:30	18:45
Thursday	12:30	

### Dinner on Wednesday starting at 18:45:

Dinner and cosy get-together at Max Emanuel Brewery, Adalbertstr. 33, 80799 Munich. Food and beverages will be paid by Renovabis; directions at the reception.

### Parking

There is *no* on-site parking at the congress venue. Preferably use the public transport. You will get further information on parking near your hotel at your individual hotel reception.

### Cloakroom

There is an unattended cloakroom (with lockers) on the ground-floor.

### WLAN

At the Munich School of Philosophy, the public network "BayernWLAN" is available free of charge and without password (SSID: @BayernWLAN).

### COVID-19

Although you are not obliged to wear a mask during the congress, we kindly ask you: Protect yourself and others, wear a mask and keep sufficient distance from each other. Free medical masks are available at the reception. If necessary, you can also obtain a rapid test there. If you suspect infection with the SARS-CoV-2 coronavirus, even with mild symptoms, please do refrain from attending the congress in person using the possibility of online participation instead.

### Congress Documentation

Documentations for past congresses are available at <https://www.renovabis.de/mitmachen/internationaler-kongress-renovabis/kongressdokumentationen>.

## Speakers, panelists, experts and moderators

**Tacita Agee**

SOLWODI Bayern – Specialized Counseling Center Munich

**José Luis Bazán**

Commission of the Bishops' Conferences of the European Union (COMECE)

**Marc Biadacz MdB**

German Federal Parliament, Berlin/Böblingen

**Wilhelm Dräxler**

Caritas Association of the Archdiocese of Munich and Freising, Munich

**Prelate Dr. Arnold Drechsler**

Caritas of the Diocese of Opole, Opole

**Bishop Dr. Bohdan Dzyurakh CSsR**

Apostolic Exarchy for Catholic Ukrainians of the Byzantine Rite in Germany and Scandinavia, Munich

**Prof. Dr. Thomas Eggensperger OP**

Institut Marie-Dominique Chenu, Berlin

**Claudia Gawrich**

Central Committee of German Catholics (ZdK), Berlin

**Dr. Markus Grimm**

Secretariat of the German Bishops' Conference, Bonn

**Archbishop Dr. Borys Gudziak**

Archeparchy of Philadelphia – Ukrainian Greek Catholic Church, USA

**Dr. Christina Herrmann**

Nell-Breuning-Haus, Herzogenrath

**Savina Ilieva**

consulting service „Fair Mobility“, Munich

**Prof. Dr. Tado Jurić**

Croatian Catholic University, Zagreb

**Joost Korte**

Director-General of the Directorate-General for Employment, Social Affairs and Inclusion  
European Commission, Bruxelles/Belgium

**Rev. Peter Kossen**

Initiative Dignity & Justice, Lengerich

**Dr. Axel Kreienbrink**

Research Centre Migration, Integration and Asylum,  
Federal Office for Migration and Refugees, Nuremberg

**Martina Liebsch**

Working Group against Trafficking in Human Beings  
of the German Bishops' Conference, Berlin

**Dr. András Márton**

Caritas of the Archdiocese of Alba Iulia

**Thomas Müller-Boehr**

Renovabis, Freising

**György Péter**

Caritas of the Archdiocese of Alba Iulia

**Prof. Dr. Stefan Rappenglück**

University of Applied Sciences Munich  
Rappenglück Simulations, Berlin

**Tabea Roschka**

Renovabis, Freising

**Dr. Agnieszka Satola**

Fulda University of Applied Sciences

**Rev. Prof. Dr. Thomas Schwartz**

Renovabis, Freising

**Dr. Philipp Schwertmann**

ARBEIT und LEBEN (WORK and LIFE) Berlin-Brandenburg (German Trade Union  
Confederation [DGB]/Adult Education Centres [VHS] Berlin),  
Head of the Migration Department and Good Work, Berlin

**Sabine Slawik**

Co-president of Andante e.V. – European Alliance of Catholic Women's Associations  
Catholic German Women's League (KDFB), Augsburg

**Prof. Dr. Inocent Szaniszló OP**

Pontificia Università San Tommaso d'Aquino (Angelicum), Roma/Italy

**Sr. M. Relindis Vossel OSF**

Mission Station Delvinë/Albania

**Andrij Waskowycz**

Head of the Office for Coordination of Humanitarian Initiatives at the  
World Congress of Ukrainians, former President Caritas Ukraine (2001-2021),  
Kyiv/Ukraine